

I.N. 204.657

Sehr geehrter Herr Professor!

Vereinen Sie, dass ich Sie aus der Ferne belästige, aber in solchen Angelegenheiten kann man nicht zeitig genug auf den Punkt sein. Ich lese in den Zeitungen von der Gründung und dem Bau eines neuen Operntheaters in Wien, und sehe, dass speziell Sie geehrter Herr sich in so unparteiischer Weise fördernd für alle Sänger aussprachen. Nun, ich als Absolvent des Conservatoriums, Sänger und Wiener könnte vielleicht



durch Ihre gütige Fürsprache
die Aussicht haben zu Wien
eingagiert zu werden, was
mein sehnlichster Wunsch
wäre. Ich bin derzeit in
Olmütz als erster Banbißo
eingagiert, und gefalle hier
sehr gut. Wenn ich Herrn
Professor bitten dürfte mir
dürde ein paar Zeilen gütigst
widmen zu lassen, ob und
wieweit eine etwaigkeit zur
Realisierung meiner Bitte an
hoffen hat verbleibe ich mit
vorranglicher Hochachtung

Ihr ergebener

Friedrich Kroch

Opernsänger am Stadttheater in Olmütz
Littauergasse № 15.

